

11. Spieltag: 1. FC Nürnberg - SG Dynamo Dresden (Analyse)

Beitrag von „Bobbowitsch“ vom 22. Oktober 2017, 18:14

Zitat von Hamburger Clubfan

Mich hat die Leistung unserer Mannschaft schwer geschockt.

Trotz der frühen Führung, die ja eigentlich wie gemalt war, kam überhaupt keine Sicherheit in unser Spiel.

Irgendwie war das Mf gedanklich träge, häufig kamen sie einen Schritt zu spät.....dazu summierten sich Stockfehler und längst überwunden geglaubte Fehlpässe.

Ich rieb mir die Augen.....was war mit unserer Truppe los ?

Löwen.....nicht wiederzuerkennen.

Erras.....auch häufig nicht gedankenschnell in seinen Handlungen.

Behrens.....selten gesehen.

Möhwald.....das Gleiche.

Auch unsere sonst so starken AVs deutlich unter ihren Möglichkeiten.

Für mich war es heute ein Sieg, der eigentlich keiner war.

Sicher das Elfmeter-Geschenk war ein Witz und aus dem Spiel heraus hatte Dresden nur den Pfostenkopfball als wirklich gefährliche Aktion.

Trotzdem, dieses Spiel bedarf einer gründlichen Analyse.....unter den Teppich kehren darf man die heutige Leistung nicht.

Ein " Hauptsache Sieg " ist mir deutlich zu wenig, aber ich glaube und hoffe, daß Köllner das richtig einschätzt und den Jungs ein paar Takte erzählt.

Selten habe ich ihn so angefahren an der Außenlinie gesehen.....das war in einigen Großaufnahmen deutlich erkennbar.

Alles anzeigen

Hab mir auch die Augen gerieben. Aber wir haben einfach Probleme gegen aggressive, offensive Mannschaften. Dass wir zum ersten Mal mit Mittelfeld-Raute angetreten sind, hat auch nicht gerade zur Sicherheit beigetragen.